

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09297667  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Am Meilenstein 15  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Wahren \* 215

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Putz-Klinker-Fassade, ortsentwicklungsgeschichtlich und baugeschichtlich bedeutend

### Denkmaltext

Um 1890 setzte die Erweiterung der alten Ortslage ein in deren Folge im Umfeld der Ausfallstraße nach Halle (heutige Georg-Schumann-Straße) eine geschlossene Mietshausbebauung entstand. So in der Straße Am Meilenstein, wo das Haus Nr. 15 im September 1897 fertiggestellt wurde. Nach einem Besitzerwechsel kurz nach Beginn der Arbeiten war der Bauunternehmer Carl Reinhard Mehrkorn nun als Eigentümer auch für die Ausführung verantwortlich. Zugunsten einer Wohnnutzung entfiel der im Erdgeschoss zunächst projektierte Laden. Der dreigeschossige Klinkerbau weist in den Obergeschossen eine Gliederung aus Stuckelementen und gelben Klinkern auf. Fensterverdachungen, die jeweils in den beiden äußeren Achsen als Dreiecksgiebel ausgebildet sind, heben das erste Obergeschoss besonders hervor. Ein ausladendes Konsolgesims schließt die Fassade nach oben ab. Das schlichte, verputzte Erdgeschoss wird lediglich durch eine Nutzung strukturiert. Gemeinsam mit den Nachbarhäusern zeigt das Mietshaus die um 1900 beginnende Bebauung der Gebiete nördlich der alten Wahrener Ortslage auf, weshalb ihm neben einer baugeschichtlichen auch eine ortsentwicklungsgeschichtliche Bedeutung zukommt.

LfD/2015

**Datierung** 1896-1897 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09297667 A</b>
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Dyck, Konstanze
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

